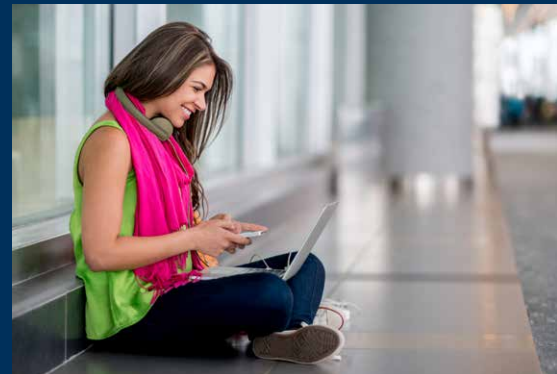




FH Burgenland

MBA Business Administration & Sport





Die FH Burgenland – University of Applied Sciences bringt Besonderes zusammen! Genauso ihr Weiterbildungsunternehmen, das AIM Austrian Institute of Management. Hier können Sie berufsbegleitend einen akademischen Abschluss erlangen.



MBA BUSINESS ADMINISTRATION & SPORT

Master of Business Administration (MBA)

Studienanbieter

AIM Austrian Institute of Management

Österreichische Hochschule

Fachhochschule Burgenland

Name des Studiums:	MBA Business Administration & Sport
Hochschule:	Fachhochschule Burgenland
Studium:	Fernstudium mit kurzen Präsenzphasen
Sprache:	Deutsch
Umfang:	60 ECTS
Dauer:	3 Semester
Lehrveranstaltungsart:	Lehrsäle der Bundessport- & Freizeitzentren (österreichweit)
Präsenzzeiten:	12 Präsenztage
Abschluss:	Master of Business Administration (MBA)
Gebühr:	EUR 13.900,-



MBA BUSINESS ADMINISTRATION & SPORT

Der MBA richtet sich primär an aktive und ehemalige AthletInnen sowie an Beschäftigte in Sportorganisationen, und ist darüber hinaus für alle Interessierte offen. Den SportlerInnen, aber auch TrainerInnen und sonstige im Sport Beschäftigte wird ein international anerkannter akademischer Abschluss der FH Burgenland in 18 Monaten Fernstudium mit kompakten Präsenzphasen ermöglicht.

Die insgesamt 12 Präsenztage finden in den Bundessport- & Freizeitzentren auf ganz Österreich verteilt statt. Probleme mit Anwesenheitspflichten oder versäumten Prüfungsterminen gehören damit endgültig der Vergangenheit an. Denn in heißen Phasen im Sport oder im Beruf muss sich das Studium anpassen.

Inhaltlich werden betriebswirtschaftliche Kompetenzen vermittelt, die die digitalisierte Wirtschaft verlangt: Professioneller Umgang mit neuen Medien, Change Management anleiten, Bilanzen lesen, Datenanalyse, Entscheidungsanträge finanziell darstellen, Sponsorship-Management, Digitale Marketingstrategien, die an den Customer Touchpoints ansetzen, vertragsrechtliche Kompetenzen, Sportsponsoring, Eventmanagement & Selbstvermarktung.



Mag.a (FH) Daniela Schuster
Geschäftsführerin AIM

Das AIM Austrian Institute of Management ist Teil der FH Burgenland und bietet in seinem Produktportfolio hochwertige Weiterbildungsprogramme an, die den Lebensalltag der Studierenden berücksichtigen und flexibles Lernen neben Beruf und weiteren Verpflichtungen ermöglichen.

Die hohe Qualität sichert der Wissenschaftliche Beirat mit ExpertInnen der FH Burgenland und die stete Ausrichtung der Studienprogramme am aktuellen Stand von Wissenschaft und Praxis.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem berufsbegleitenden MBA-Lehrgang Business Administration & Sport und laden Sie ein herauszufinden, wie die Anforderungen eines Fernstudiums mit dem persönlichen Charakter von Präsenzunterricht wirkungsvoll verbunden werden können. Dabei profitieren Sie von der hohen Qualität und Erfahrung der FH Burgenland in der Ausbildung auf Masterniveau.

Daniela Schuster

Mag.a (FH) Daniela Schuster

STEIGEN SIE EIN!
Wir begleiten Sie zu
neuen beruflichen
Chancen!

**CURRICULUM/
STUDIENVERLAUF**

Das Fernstudium MBA Business Administration & Sport beginnt mit einem Orientierungstag. Danach folgt eine Fernstudienphase von 8 Wochen, gefolgt von den zwei ersten Präsenztagen (Samstag und Sonntag).

Im Anschluss folgt die zweite Fernstudienphase von 8 Wochen. Danach findet die zweite Präsenzphase (Samstag und Sonntag) statt.

Zuletzt gibt es zwei abschließende Fernstudienwochen, wo das Semester abgeschlossen wird.

Im 2. und 3. Semester wird der Semester-Orientierungstag als virtuelles Treffen organisiert, eine Anreise entfällt daher.

Der Lehrgang gliedert sich in folgende 7 Module:



WILLKOMMEN IN DER BESONDEREN WELT DER FACHHOCHSCHULE BURGENLAND!

Die Fachhochschule Burgenland (FH Burgenland) ist eine akademische Bildungseinrichtung, die 1994 nach österreichischem Fachhochschulstudiengesetz gegründet wurde. Die Hochschule ist im Eigentum des Bundeslandes Burgenland und hat einen öffentlichen Bildungsauftrag. Mehr als 5.000 Studierende haben bisher einen akademischen Abschluss an der Fachhochschule Burgenland erhalten.

Die Fachhochschule Burgenland kooperiert mit ca. 70 Partnerhochschulen und rund 400 Wirtschaftsbetrieben in ganz Europa und hat aktuell bei der Bildungszusammenarbeit und den Inhalten im Bereich Wirtschaft einen strategischen Fokus auf mittel, zentral- und osteuropäische Länder gesetzt.

GEPRÜFTE KOMPETENZ

Um die Qualität der Lehre und somit die Qualität der akademischen Lehrgänge einer österreichischen Fachhochschule zu sichern, muss sich jede Fachhochschule selbst und die von ihr angebotenen Lehrgänge einem Qualität-AUDIT durch die AQ Agency for Quality Assurance and Accreditation Austria unterziehen. Die AQ Agency for Quality Assurance and Accreditation Austria ist eine staatliche Agentur, die per Gesetz qualitätssichernde Maßnahmen an Universitäten und Fachhochschulen durchführt und die Genehmigung von akademischen Lehrgängen aufgrund von Qualitätsmängel verweigern kann. Die Rechte und Pflichten dieser Agentur sind in einem eigenen Gesetz – dem Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz (HS-QSG) - festgelegt.

WISSENSCHAFTLICHE QUALITÄT

Damit die Studierenden des AIM eine sinnvolle, zielführende und qualitativ hochwertige Weiterbildung erlangen, wurde ein Wissenschaftlicher Beirat eingerichtet, dessen Aufgabe die Qualitätssicherung der angebotenen Lehrgänge ist. Dies geschieht unabhängig von allen wirtschaftlichen Überlegungen. Wir haben ein Team von erfahrenen HochschullehrerInnen zusammengestellt, die sich um diese Aufgaben kümmern.

ZIELGRUPPE

Der MBA-Lehrgang richtet sich an TrainerInnen, Sportfunktionäre, AthletInnen, SportmanagerInnen sowie an alle Beschäftigte und Selbstständige, die auch Management- und Verwaltungsaufgaben innehaben und künftig strategische Verantwortung tragen möchten oder jetzt schon tragen. Er ist grundsätzlich für alle InteressentInnen offen, die moderne betriebswirtschaftliche Kompetenzen für ihre weitere berufliche Entwicklung benötigen und in der digitalisierten Wirtschaft gut orientiert sein möchten.

Der MBA macht fit für digitale Kommunikationsstrategien und strategische Entscheidungen, für Vertragsverhandlungen und für professionelles Veränderungsmanagement. Er vermittelt ein umfassendes Verständnis vom Umgang mit Zahlen in einem Unternehmen oder einer Sportorganisation.

ZULASSUNG ZUM STUDIUM

- ein international anerkannter inländischer oder ausländischer akademischer Studienabschluss einer Hochschule (zumindest einem Bachelor gleichwertig) **oder**
- eine durch die Lehrgangsleitung festzustellende gleich zu haltende Eignung¹ auf Basis
 - einer Hochschulreife und zumindest fünfjähriger Berufspraxis² **oder**
 - Abschluss eines Expertenlehrgangs/Diplomlehrgangs (Universitätslehrgang, Lehrgang zur Weiterbildung einer Fachhochschule oder Lehrgang universitären Charakters) im Ausmaß von zumindest 60 ECTS mit einer zumindest dreijährigen Berufspraxis **oder**
 - die positive Absolvierung einer standardisierten schriftlichen Aufnahmeprüfung und ein Mindestalter von 21 Jahren

¹ Beurteilung auf Basis der Deskriptoren zur Beschreibung der Niveaustufe 6 des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR)

² Unter Berufspraxis ist auch die Berufstätigkeit als Spitzensportler bzw. Trainer im Spitzensport zu verstehen.

ABSCHLUSS

Den erfolgreichen AbsolventInnen des Masterlehrgangs „MBA Business Administration & Sport“ wird von der FH Burgenland der akademische Grad „Master of Business Administration“ (MBA) verliehen.



**FACTS ZUM
MASTER LEHRGANG**

STUDIENSTART

Der Studienbeginn ist jeweils im September möglich, darüber hinaus möglicherweise auch mit Februar bei entsprechender Nachfrage.

DAUER

Der MBA-Lehrgang Business Administration & Sport dauert 3 Semester (18 Monate) und hat 60 ECTS.

QUALITÄT

Zur Sicherung des hohen Qualitätsstandards werden die Lehrinhalte, Lehrbeauftragten und die Lehrgangsadministration laufend durch die TeilnehmerInnen hinsichtlich inhaltlicher Relevanz, Didaktik und Organisation evaluiert. Auf Basis der Evaluationsergebnisse werden dann entsprechende Maßnahmen von der Lehrgangsleitung abgeleitet. Die Qualitätssicherung ist in das Qualitätsmanagementsystem der FH Burgenland eingebunden.

STEUERLICHE VORTEILE UND FÖRDERUNGEN

Die Österreichische Sporthilfe vergibt jährlich Stipendien an AthletInnen und unterstützt bei der Suche nach Ausbildungspatenschaften. HeeressportlerInnen wenden sich direkt an ihre zuständigen Stellen.

Weiterbildungskosten sind in Österreich als Werbungskosten oder als Betriebsausgaben von der Steuer absetzbar. Dabei handelt es sich um Aufwendungen, die durch berufliche Fortbildung entstanden sind, wie z.B. Kurs- und Seminarkosten, Kosten für Lehrbeihilfe und auch Fahrt- und Nächtigungskosten.

Einen Link zur Übersicht von Förderungen finden Sie auf unserer Webseite unter www.aim.ac.at

IHR WEITERBILDUNGS-
PARTNER

Das E-Learning der Fokus: Zukunft Weiterbildungsges.m.b.H. wird von führenden, österreichischen ExpertInnen betreut, die über viele Jahre Expertise im E-Learning Design und dessen garantierte Lernwirksamkeit verfügen.

Die Fokus: Zukunft Weiterbildungsges.m.b.H. steht für besonders individuelle Studienberatung und -betreuung sowie maximale Rücksichtnahme auf besondere Studienbedürfnisse. Sie sorgt für frühzeitige Vernetzung ihrer AbsolventInnen mit Unternehmen und Sportorganisationen und begleitet den erfolgreichen Übergang in Führungspositionen.

FOKUS:ZUKUNFT™
WEITERBILDUNGSGES.M.B.H.



„Für mich ist der Studierende mit seinen besonderen Bedürfnissen im Zentrum aller Bemühungen. Menschen trotz widriger Umstände zum Ausbildungsabschluss zu bringen, das motiviert mich grenzenlos. Wir arbeiten mit Ihnen an einer beruflichen Perspektive, für die Sie dann so richtig brennen!“



Mag. Sabine Pata
Geschäftsführung & Lehrgangsleitung
Fokus: Zukunft Weiterbildungsges.m.b.H.

Module	Lehrveranstaltungen	ECTS
Unternehmen, Märkte, Markthandeln	Strategische Alternativen für klassische Geschäftsmodelle & typische Geschäftsmodelle der New Economy	2
	Der Kunde im Zentrum von strategischen Überlegungen, Customer Journey & Big Data Marketing	4
	Online Marketing & kompetente Auftragsvergabe an Dienstleister	4
Bewertung von Geschäftsmodellen	Der Business Plan, Skalierbarkeit und die konsequente Ausrichtung auf rentable Geschäfte	2
	Geschäftsmodelle in der Praxis: Fallbeispiele aus unterschiedlichen Branchen	2
	Preismanagement & Erlösmodelle klassischer und neuer Geschäftsmodelle	2
Unternehmensführung mit Zahlen	Grundlagen Rechnungswesen: Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnung	2
	Zusammenhänge verstehen und Entscheidungsanträge finanziell darstellen: Kapital- & Finanzbedarf, Liquiditäts- & Investitionsplanung	2
	Kostentransparenz und Kostenmanagement: Methoden der Kosten- und Leistungsrechnung	2
	Der Planungs- und Budgetierungsprozess	2
	Controllingsysteme entwickeln & beurteilen: Der Fokus auf das Wesentliche	2
Markthandeln & Rechtsfragen	Grundlagen Recht	4
	Rechtsfragen bei Unternehmensgründung & Gesellschaftsformen	2
Erfolgreiche Führung	Kommunikation & virtuelle Kommunikation, Verhandlungstechniken & Konfliktmanagement	2
	Motivierte MitarbeiterInnen: Personalmanagement & Leadership	2
Besonderheiten der Unternehmensführung im Sport	Sportmanagement I: Eventmanagement & Sponsoring im Sport, Der Sportler als Marke	4
	Sportmanagement II: Gesundheitsförderung und Gesundheitsmanagement	4
Wissenschaftliches Arbeiten	Wissenschaftliches Recherchieren, Forschen und Schreiben	4
	Masterarbeit	12
Gesamt		60

LEHRGANGSGEBÜHREN

In den Gebühren inbegriffen sind:

- Prüfungsgebühren,
- Zugang zum Online-Campus und individuelle Betreuung,
- sowie die dort zur Verfügung gestellten Lehrmaterialien

GESAMTKOSTEN*:

EUR 13.900,-

(Steuerfrei gem. § 6 Abs 1 Z 11 lit a UStG. Exklusive ÖH-Beitrag in der Höhe von derzeit EUR 19,20/Semester)

Übernachtungs- und Verpflegungskosten im Zuge der Teilnahme sowie Aufwendungen für Studienliteratur sind von den Studierenden selbst zu tragen.

INFORMATION UND BEWERBUNG ZUM STUDIUM

Nähere Informationen finden Sie unter www.fokus-zukunft.at und www.aim.ac.at. Für Ihre Bewerbung benutzen Sie bitte die Online-Anmeldung auf unserer Webseite unter www.aim.ac.at.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartnerin in der Fokus Zukunft Weiterbildungsges.m.b.H.:

Mag. Sabine Pata
T: +43 650 43 42 380
sabine.pata@fokus-zukunft.at

Ihre Ansprechpartnerin im AIM:

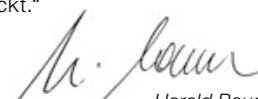
Mag. Dr. Bettina Schauer
+ 43 5 7705-5100
bettina.schauer@aim.ac.at

IHRE VORTEILE IM
ÜBERBLICK

- Sie erlernen praktische, betriebswirtschaftliche Kompetenzen und beschäftigen sich mit aktuellen Fragen der Digitalisierung der Wirtschaft.
- Insbesondere geeignet für Positionen im Sport, in denen auch betriebswirtschaftliches Know-how benötigt wird.
- Know-how-Transfer durch erfolgreiche ManagerInnen aus Wirtschaft und Sport mit beachtenswerter eigener, beruflicher Leistungsbilanz
- Sie werden auf den Weg in ihre Selbstständigkeit und ggf. zur nachsportlichen Verwertung ihres eigenen Markenwertes intensiv vorbereitet.



„Die Sporthilfe sieht sich nicht nur als finanzielle Unterstützerin der heimischen Athleten. Wir sind eine Serviceeinrichtung, die duale Ausbildungen und Perspektiven für unsere Spitzensportler ermöglichen möchte. Mit unserer Schirmherrschaft für diesen MBA zeigen wir auf, dass sich die gesellschaftliche Verantwortung auch auf die Zeit nach dem Sport erstreckt.“



Harald Bauer
Geschäftsführer Österreichische Sporthilfe

Partner des AIM Austrian Institute of Management

FOKUS:ZUKUNFT
WEITERBILDUNGSGES.M.B.H.

Fokus: Zukunft Weiterbildungsges.m.b.H.
In den Wohlwegen 14
2753 Markt Piesting
Tel: +43 650 43 42 380
sabine.pata@fokus-zukunft.at
www.fokus-zukunft.at

Änderungen sind dem Wissenschaftlichen Beirat des AIM Austrian Institute of Management vorbehalten!